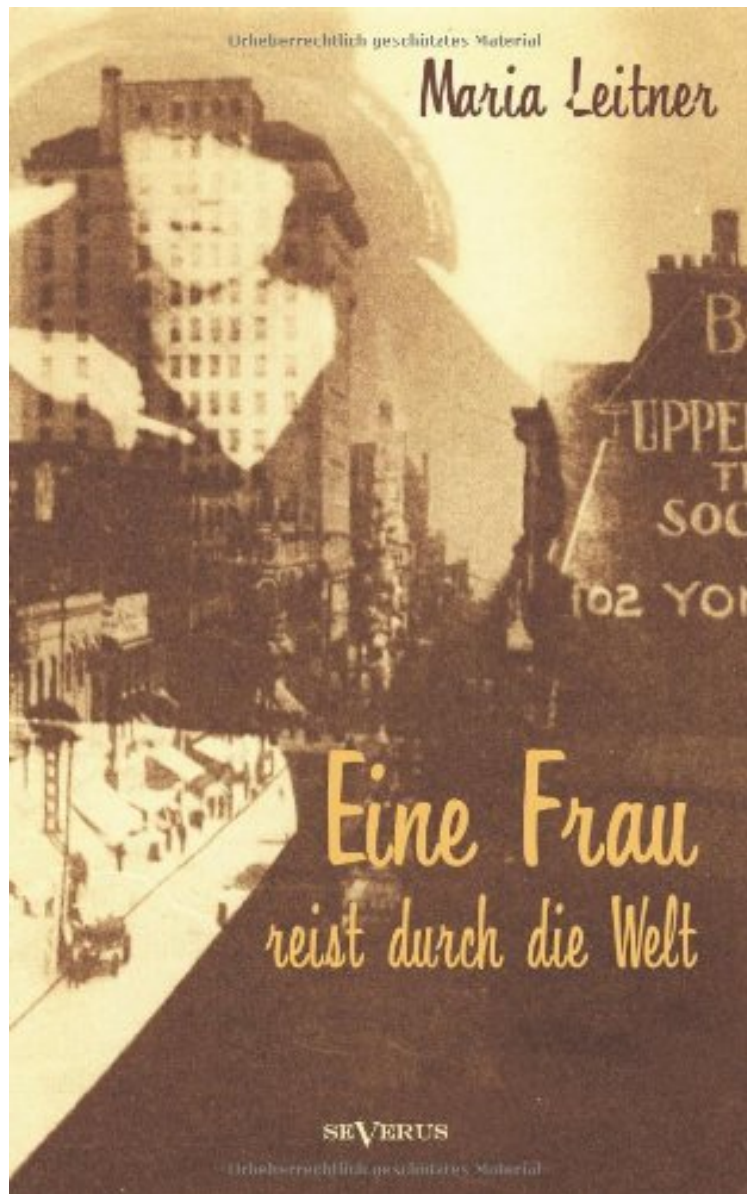


(Mobile library) Eine Frau reist durch die Welt

Eine Frau reist durch die Welt

Von Maria Leitner

*Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #1760434 in BcherVerffentlicht am: 2013-03-04Erscheinungsdatum: 2013-03-04Abmessungen: 7.99 x .46b x 5.00l, .49 Pfund Einband: Taschenbuch200 Seiten | File size: 69.Mb

Von Maria Leitner : Eine Frau reist durch die Welt before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Eine Frau reist durch die Welt:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Interessanter Blick in die Lebenswelt vor dem 2. WeltkriegVon HawMaria Leitner, eine fast vergessene

Reportagenautorin der Vorkriegszeit (1893 - ca. 1941?), legt in diesem Buchlein kurze Reportagen von ihren Reisen um die Welt vor, die insbesondere das vorwegnehmen, was wir bei Wallraff dann später wieder finden: Berichte aus der Lebenswelt von Arbeitern, die zumeist unmenschlich ausgebeutet werden - wobei hier noch die besondere Ausbeutung der Frau hinzu kommt. Da es Frau Leitner zusätzlich gelingt, ihre Reportagen mit großer Leichtigkeit und sehr guter Lesbarkeit, ja sogar mit Witz und Ironie daher kommen zu lassen, kann dieses wirklich unbekannte Werk auf jeden Fall empfohlen werden. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Einblick in die amerikanische Arbeitswelt der 1920er Jahre Von Heike Graeser Als "work and travel" würde man Maria Leitners dem Buch zugrunde liegende Tätigkeit heute bezeichnen. Sie reist durch Teile der USA, Mittel- und Südamerikas, arbeitet gelegentlich für wenig Geld und berichtet über wirtschaftliche Zusammenhänge und Arbeitsbedingungen. Wenn Maria Leitner etwas nicht selbst erlebt, dann lässt sie es sich erzählen. So gewinnen Leser Einblick in das Leben von Zimmermädchen und Fabrikarbeiterinnen in den USA oder von Diamantensuchern in Guayana.

Kurzbeschreibung Dies ist der authentische Bericht einer Frau, die in den 1920er Jahren durch den amerikanischen Kontinent reiste. Die sozialkritische Journalistin Maria Leitner berichtet in ihren Reportagen von Eindrücken und Erfahrungen, die sie vor allem in den tieferen Bevölkerungsschichten und in sozialen Randgruppen sammelte. Leitners Sozialreportagen aus Amerika erschienen erstmals 1932 in einer Auflage von über 100.000 Exemplaren und wurden in mehrere Sprachen übersetzt. Maria Leitner war Mitglied im Bund proletarisch-revolutionärer Schriftsteller, zu dessen Mitgliedern auch Bertolt Brecht, Johannes R. Becher, Andor Gabor, Erich Mühsam, Erich Weinert und Anna Seghers gehörten.